

## **Information über die Verarbeitung Ihrer Beschäftigtendaten**

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den unter Ziffer 1 genannten Verantwortlichen für die Verarbeitung und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Sollten Sie Fragen zu den nachstehenden Datenschutzinformationen haben, können Sie sich gerne unter den in Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten an uns wenden.

### **1) Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist Ihr Dienstgeber, der Rechtsträger

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH  
CNP Nordkreis Service gGmbH**  
Bramscher Straße 24  
49593 Bersenbrück

Die Personalabteilung erreichen Sie z.B. über

Frau Geers  
Tel.: 05439 9484 - 409  
Fax: 05439 9484 - 499  
E-Mail: [n.geers@nordkreis-pflege.de](mailto:n.geers@nordkreis-pflege.de)

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Herr Markus Meitsch  
Datenschutzbeauftragter  
Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
Tel.: 0541 34978-107  
Fax: 0541 34978-4107  
[datenschutz@caritas-os.de](mailto:datenschutz@caritas-os.de)

### **2) Welche Datenkategorien nutzen wir als Arbeitgeber und woher stammen diese?**

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre

- Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit, Personalnummer, Identifikationsnummer),
- Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten,

|         |             |             |             |
|---------|-------------|-------------|-------------|
| Datum   | 02.10.2024  | Erstellt    | LeHu, LeLo  |
| Geprüft | Felix Kruse | Freigegeben | Felix Kruse |
| Version | 1           |             |             |

#### 4. Prozesse

##### 4.3 Unterstützungsprozesse

##### 4.3.1 Allgemeine Unterstützungsprozesse

##### 4.3.1.5 Datenschutz

- tätigkeitsbezogene Daten,
- sowie weitere Daten aus dem Beschäftigungsverhältnis (z. B. Zeiterfassungsdaten, Urlaubszeiten, Arbeitsunfähigkeitszeiten, Qualifikationen, Sozialdaten, Bankverbindung, Sozialversicherungsnummer, Rentenversicherungsnummer, Gehaltsdaten sowie die Steueridentifikationsnummer).

Ihre Daten werden in aller Regel von uns direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens oder während des Beschäftigungsverhältnisses erhoben.

Hierunter fallen auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Meldungen der Berufsgenossenschaften oder biometrische Daten aus Ausweiskopien).

In bestimmten Konstellationen erheben wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls auch bei anderen Stellen. Dazu gehören insbesondere anlassbezogene Abfragen von steuerrelevanten Informationen beim zuständigen Finanzamt sowie Informationen über Arbeitsunfähigkeitszeiten bei der jeweiligen Krankenkasse. Daneben können wir Daten von Dritten (z.B. Finanzämtern, Rentenversicherungsträgern, Betriebsärzten) erhalten haben.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.

### 3) Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur soweit eine anwendbare Rechtsvorschrift eine solche Datenverarbeitung erlaubt, also aufgrund der Bestimmungen des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) sowie aller weiteren maßgeblichen staatlichen und kirchlichen Gesetze (z.B. ArbZG, MAVO, Arbeitsvertragsrichtlinien etc.). Dabei werden wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter anderem (aber nicht abschließend) auf die folgenden Rechtsgrundlagen stützen:

- **Zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses:** Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschließlich der Daten über die Religionszugehörigkeit zur Begründung, Durchführung und Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses bei uns ist gemäß § 53 Abs. 1 KDG rechtmäßig. Hierzu gehören auch die Verarbeitung von Daten aufgrund arbeitsrechtlicher Bestimmungen, wie den Arbeitsvertragsrichtlinien, sowie aufgrund von Dienstvereinbarungen (§ 11 Abs. 2 b) KDG.
- **Auf Grundlage Ihrer Einwilligung:** Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns eingewilligt haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b bzw. Abs. 2 lit. b KDG. Sie haben jederzeit das Recht Ihre erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dafür können Sie uns unter den in Ziffer 1 mitgeteilten Kontaktdaten erreichen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt davon unberührt.

---

Datum 02.10.2024  
Geprüft Felix Kruse  
Version 1

Erstellt LeHu, LeLo  
Freigegeben Felix Kruse

#### 4. Prozesse

##### 4.3 Unterstützungsprozesse

##### 4.3.1 Allgemeine Unterstützungsprozesse

##### 4.3.1.5 Datenschutz

- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen:** Ihre Daten verarbeiten wir auch, um unsere rechtlichen Pflichten als Arbeitgeber insbesondere im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts erfüllen zu können. Dies erfolgt auf Grundlage von § 6 Abs. 1 d) KDG in Verbindung mit § 53 Abs. 1 KDG. Darüber hinaus sind wir aufgrund unterschiedlicher Gesetze verpflichtet, Daten zu verarbeiten und diese ggf. Behörden zur Verfügung zu stellen. Beispiele sind Pflichtangaben im Rahmen des Insiderrechtes oder der Geldwäschebekämpfung. Auch insoweit ist Grundlage für die Verarbeitung § 6 Abs. 1 d) KDG.
- **Zur Aufdeckung von Straftaten:** Soweit wir tatsächliche dokumentierte Anhaltspunkte haben, die den Verdacht begründen, dass Mitarbeiter Straftaten im Beschäftigungsverhältnis begangen haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls zur Aufdeckung solcher Straftaten auf Grundlage von § 53 Abs. 2 KDG.
- **Zur Wahrung berechtigter Interessen:** In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten in Übereinstimmung mit § 6 Abs. 1 g) KDG, um unsere berechtigten Interessen oder von Dritten (z.B. Behörden) zu wahren. Hierbei nehmen wir eine umfassende Interessenabwägung vor, um sicherzustellen, dass Ihre Interessen gewahrt bleiben. Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise, wenn die Verarbeitung Ihrer Daten für einen rechtsträgerinternen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken erforderlich ist.

#### 4) Wie erfolgt die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten?

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß § 4 Nr. 2 KDG verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz (z.B. Angabe von Gesundheitsdaten gegenüber der Krankenkasse, Erfassung der Schwerbehinderung wegen Zusatzurlaub und Ermittlung der Schwerbehindertenabgabe). Dies erfolgt auf Grundlage von § 11 Abs. 2 b) KDG i.V.m. § 53 Abs. 1 KDG. Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. § 11 Abs. 2 h) KDG i.V.m. § 53 Abs. 1 KDG erforderlich sein.

Daneben kann die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung nach § 11 Abs. 2 a) KDG (z.B. im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements) beruhen. Sie haben jederzeit das Recht Ihre erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dafür können Sie uns unter den in Ziffer 1 mitgeteilten Kontaktdaten erreichen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt davon unberührt.

#### 5) Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Gemäß § 15 Abs. 2 e) KDG sind wir verpflichtet, Sie darauf hinzuweisen, dass Sie vertraglich verpflichtet sind, uns Ihre Daten zur Verfügung zu stellen, soweit wir - wie vorstehend beschrieben - Ihre Daten zu Zwecken der Begründung, Durchführung und Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten. Gleiches gilt, soweit wir Ihre Daten verarbeiten, um

|         |             |             |             |
|---------|-------------|-------------|-------------|
| Datum   | 02.10.2024  | Erstellt    | LeHu, LeLo  |
| Geprüft | Felix Kruse | Freigegeben | Felix Kruse |
| Version | 1           |             |             |

#### 4. Prozesse

##### 4.3 Unterstützungsprozesse

##### 4.3.1 Allgemeine Unterstützungsprozesse

##### 4.3.1.5 Datenschutz

unsere rechtlichen Pflichten als Arbeitgeber insbesondere im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts sowie aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz erfüllen zu können. Ohne Ihre Daten sind wir nicht in der Lage, ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen zu begründen, durchzuführen oder zu beenden.

#### 6) Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Rechtsträgers erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Personalabteilung, Fachabteilung, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Innerhalb des Caritasverbandes für die Diözese Osnabrück e.V. werden Ihre Daten an andere verbundene Rechtsträger oder Einrichtungen übermittelt, wenn diese Datenverarbeitungsaufgaben für verbundene Rechtsträger oder Einrichtungen wahrnehmen oder wenn eine solche Datenübermittlung für Verwaltungsaufgaben erforderlich ist (z.B. Entgeltabrechnung, zentrales Recruiting).

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil spezialisierter externer Dienstleister, die Beschäftigtendaten in unserem Auftrag und auf unsere Weisung hin verarbeiten. Hierzu gehören z.B.

- IT-Dienstleister
- Aktenvernichter

Bei jeder Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an externe Empfänger, die diese Daten in unserem Auftrag verarbeiten, werden wir vertraglich sicherstellen, dass Ihre Daten im Einklang mit allen anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften übermittelt, geschützt und verarbeitet werden.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber erforderlich ist. Empfänger können unter anderem sein:  
Behörden (z.B. Sozialversicherungsträger, Rentenversicherungsträger, berufsständische Versorgungseinrichtungen, Finanzbehörden, Gerichte)  
Banken und Sparkassen (SEPA-Zahlungsträger)  
Fördermittelgeber im Rahmen der Nachweisführung ordnungsgemäßer Mittelverwendung gemäß der anwendbaren Förderrichtlinien  
Drittschuldner im Falle von Lohn- und Gehaltspfändungen.

#### 7) Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

|         |             |             |             |
|---------|-------------|-------------|-------------|
| Datum   | 02.10.2024  | Erstellt    | LeHu, LeLo  |
| Geprüft | Felix Kruse | Freigegeben | Felix Kruse |
| Version | 1           |             |             |

#### 4. Prozesse

#### 4.3 Unterstützungsprozesse

#### 4.3.1 Allgemeine Unterstützungsprozesse

#### 4.3.1.5 Datenschutz

Eine Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), sogenannte „Drittländer“, erfolgt nur sofern

- Sie in die Übermittlung eingewilligt haben,
- die Übermittlung für die Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen in Ihrem Interesse erforderlich ist,
- die Übermittlung aus wichtigen Gründen des öffentlichen oder kirchlichen Interesses notwendig ist,
- die Übermittlung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist,
- die Übermittlung zum Schutz lebenswichtiger Interessen erforderlich ist, sofern Sie aus physischen oder rechtlichen Gründen außerstande ist, ihre Einwilligung zu geben oder

soweit angemessene Datenschutzgarantien im Sinne des § 40 Abs. 2 KDG vorhanden sind. Soweit dies anwendbar ist und Sie eine Kopie der angemessenen Datenschutzgarantien erhalten möchten, kontaktieren Sie uns bitte über die in Ziffer 1 bekanntgegebenen Kontaktdaten.

### 8) Welche Datenschutzrechte können Sie als betroffene Person geltend machen?

Sie können nach den Vorschriften des KDG eine Reihe von Betroffenenrechten gegenüber uns geltend machen. Zur Geltendmachung der u.g. Rechte können Sie uns über die in Ziffer 1 bekanntgegebenen Kontaktdaten erreichen. Sie können

- **Auskunft** über die zu Ihrer Person von uns verarbeiteten Daten verlangen (§ 17 KDG),
- von uns die **Berichtigung** oder Vervollständigung von unrichtigen Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen (§ 18 KDG),
- unter den Voraussetzungen des § 19 KDG die **Löschung** Ihrer Daten verlangen,
- unter den Voraussetzungen des § 22 KDG die Herausgabe der Sie betreffenden Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen (Recht auf **Datenübertragbarkeit**),
- der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit aus Gründen widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Recht auf **Widerruf**), sofern die Datenverarbeitung auf unseren berechtigten Interessen oder denen eines Dritten beruht; in diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (§ 23 KDG),
- unabhängig vom o.g. Widerrufsrecht eine bereits **erteilte Einwilligung** jederzeit mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**,
- Ihr Recht auf **Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht** wahrnehmen, wenn Sie der Ansicht sind, dass eine Verarbeitung gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt (§ 48 KDG). Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist die:

Katholische Datenschutzaufsicht Nord  
Der/Die Diözesandatenschutzbeauftragte  
der (Erz-)Bistümer Hamburg, Hildesheim, Osnabrück

|         |             |             |             |
|---------|-------------|-------------|-------------|
| Datum   | 02.10.2024  | Erstellt    | LeHu, LeLo  |
| Geprüft | Felix Kruse | Freigegeben | Felix Kruse |
| Version | 1           |             |             |

und des Bischöflich Münsterschen Offizialats in Vechta i.O.  
Unser Lieben Frauen Kirchhof 20  
28195 Bremen

#### **9) Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Ihre Daten werden von uns im Einklang mit den Anforderungen aus § 19 KDG gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind (z.B. rechtlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten aufgrund Steuer- und Arbeitsschutzgesetze) oder solange wir Ihre Daten für die oben unter Ziffer 3 und Ziffer 4 genannten Zwecke benötigen. Anschließend werden Ihre Daten gelöscht. Dies erfolgt auf Basis der Aufbewahrungsfristen, die Sie in der Personalabteilung einsehen können.

#### **10) Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Profiling statt?**

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling – über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses.

#### **11) Relevante Gesetzestexte**

Die Bestimmungen des KDG können Sie hier abrufen:

<https://www.kdsa-nord.de>

---

|         |             |             |             |
|---------|-------------|-------------|-------------|
| Datum   | 02.10.2024  | Erstellt    | LeHu, LeLo  |
| Geprüft | Felix Kruse | Freigegeben | Felix Kruse |
| Version | 1           |             |             |